

PRESSEMITTEILUNG

Tag der Baukultur Brandenburg 30. Mai 2026

Baukultur erleben in Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz – zwischen Transformation, Handwerk und regionaler Identität

Potsdam, 20.05.2026 - Es gibt Tage, an denen sich ein Land nicht über Zahlen oder Schlagzeilen definiert, sondern über seine Orte. Der Tag der Baukultur Brandenburg am 30. Mai 2026 ist ein solcher Tag. Im gesamten Land öffnen sich Türen, die sonst verschlossen bleiben: historische Gebäude, Industrieareale, Bauwerke der Infrastruktur und aktuelle Transformationsprojekte werden zu öffentlich zugänglichen Orten des Austauschs.

In den Landkreisen Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz zeigt sich die Vielfalt der Baukultur in besonderer Dichte. Zwischen umgenutzten Industriegebäuden, nachhaltigem Bauen, historischen Ensembles und experimentellen Beteiligungsformaten wird deutlich, dass Baukultur weit über Architektur hinausgeht.

„Baukultur ist für uns kein Schlagwort, sondern eine Haltung“, betont Dipl.-Ing. Matthias Krebs, Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer. „Für uns Ingenieurinnen und Ingenieure beginnt Baukultur oft mit dem, was schon da ist. Weiterbauen, Umnutzen und Ertüchtigen sind keine Kompromisse, sondern anspruchsvolle Leistungen. Sie verlangen Präzision, Respekt vor dem Bestand und technische Kreativität – und genau darin liegt eine große Chance für nachhaltige Entwicklung.“

Auch Bauminister Robert Crumbach hebt hervor: „Gute Baukultur verbindet Räume und Menschen. Gerade im Bestand wird sichtbar, wie Zukunft gestaltet werden kann.“

Landkreis Oberhavel: Transformation und gelebte Baukultur

Hennigsdorf – KreativWerk R6

Das ehemalige Reform-Real-Gymnasium von 1926 wurde nach langem Leerstand zu einem modernen Gründungs- und Gewerbezentrum entwickelt. Heute vereint es Coworking, MakerSpace und Büroflächen unter einem Dach. Führungen, Vorträge und Mitmachformate machen die Transformation des Gebäudes erlebbar.

Adresse: Rathenaustraße 6, 16761 Hennigsdorf
Eintritt frei

Velten – Ofen- und Keramikmuseen

Beim Kennenlern-Subbotnik wird Baukultur als gemeinschaftlicher Prozess erfahrbar. Baustellenführung, ehrenamtliches Arbeiten und ein gemeinsamer Feier-Abend verbinden historische Industriearchitektur mit aktiver Nutzung und Teilhabe.

Adresse: Wilhelmstraße 32–33, 16727 Velten
Eintritt frei

Landkreis Ostprignitz-Ruppin: Nachhaltigkeit, Geschichte und Transformation

Lindow (Mark) – Strohhaus NOW

Das Strohhaus zeigt, wie nachhaltiges Bauen mit regionalen Materialien wie Stroh, Holz und Lehm umgesetzt werden kann. Im Fokus stehen zirkuläres Bauen und klimafreundliche Architektur.

Adresse: Erlengrund 27, 16835 Lindow (Mark)
Eintritt frei





BRANDENBURGISCHE INGENIEURKAMMER

TAG DER BAUKULTUR BRANDENBURG

Neuruppin – Gut Gentzrode

Das historische Ensemble im orientalisches-maurischen Stil öffnet seine Türen und zeigt den Wandel von Nutzung und Bedeutung eines gefährdeten Baudenkmals. Erste Sicherungsmaßnahmen markieren neue Perspektiven für den Ort.

Adresse: Gentzrode, 16816 Neuruppin
Eintritt frei

Kyritz – Kultur|Kloster|Kyritz

Das ehemalige Kloster wird zu einem multifunktionalen Kulturzentrum mit Bibliothek, Museum und Tourist-Information. Die laufende Sanierung macht den Transformationsprozess bereits jetzt erlebbar.

Adresse: Johann-Seb.-Bach-Straße 2, 16866 Kyritz
Eintritt frei

Wittstock/Dosse – Baukultur per Rad

Eine geführte Radtour verbindet unterschiedliche Bauwerke, Infrastruktur und Landschaften rund um Wittstock/Dosse. Baukultur wird dabei unmittelbar im Raum erlebbar.

Adresse: Start: Bahnhof Wittstock/Dosse, 16909
Eintritt frei

Landkreis Prignitz: Beteiligung, Bildung und historische Substanz

Perleberg – Ziegelbau in Miniatur

Im historischen Fachwerkhaus von 1688 entsteht ein niedrigschwelliges Beteiligungsformat für Kinder, Jugendliche und Interessierte. Mit Ziegelbaukästen werden Bauformen spielerisch erprobt und Architektur erfahrbar gemacht.

Adresse: Mühlenstraße 7, 19348 Perleberg
Eintritt frei

Routenempfehlungen

Thematische Tagesrouten, die innerhalb von etwa 20 bis 30 Minuten Fahrzeit zwischen den einzelnen Stationen liegen, finden Sie hier: <https://www.bbik.de/themen/tag-der-baukultur/routenempfehlungen/>

Über den Tag der Baukultur

Der Tag der Baukultur Brandenburg ist eine gemeinsame Initiative der Brandenburgischen Ingenieurkammer (BBIK) und des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg. Ziel ist es, Baukultur als gesellschaftliche Aufgabe sichtbar zu machen und die Bedeutung von Architektur, Ingenieurbaukunst und Stadtentwicklung in der Öffentlichkeit zu stärken. Der Aktionstag findet seit 2023 jährlich statt.

Weitere Informationen und Programmübersicht:

<https://www.bbik.de/tagderbaukultur/>

Pressebereich: <https://www.bbik.de/themen/tag-der-baukultur/presse/>

Kontakt für Rückfragen:

Brandenburgische Ingenieurkammer (BBIK)
Maria Roloff
Kommunikation und Kooperation
Projektkoordinatorin „Tag der Baukultur“
Telefon: 0331 743 18 17
E-Mail: maria.roloff@bbik.de

